



St. Cornelius
St. Tönis

Kommt und seht



PFARRBRIEF Ausgabe 29+30/2022

vom 17.07.2022 bis 30.07.2022

17. Juli 2022 16. Sonntag im Jahreskreis LJ C



» In jener Zeit kam Jesus in ein Dorf. Eine Frau namens Marta nahm ihn gastlich auf. Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß. Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. Marta aber war ganz davon in Anspruch genommen zu dienen. «

- 1. Lesung: Genesis 18,1 - 10a
- 2. Lesung: Kolosser 1,24 - 28
- Evangelium: Lukas 10,38 - 42

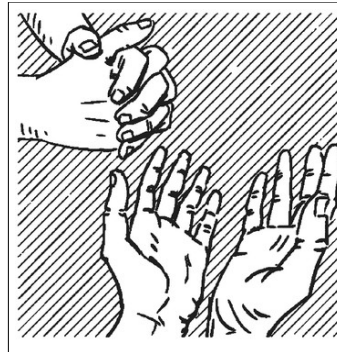
Ausgelegt

Lukas 10,38 - 42

Was ist wirklich notwendig? Worum geht es im Leben? Um Menschen? Oder um Dinge? Wenn man Jesu Statement nicht als „Hausfrauenrüffel“ missversteht, dann geht es zuerst um Beziehung. Es geht um die Zeit, die wir einem Menschen schenken, nicht um die Zeit, die wir Dingen schenken. Die Wohnung schön machen, Essen und Trinken, was zu knabbern, noch ein Nachtsch. Alles das ist schön und gut, aber nicht das Entscheidende. Das Wesentliche ist die Begegnung mit dem Menschen, der jetzt gerade da ist. Wenn aber das Nebensächliche zum Eigentlichen wird, wenn die Sorge um das Äußere wichtiger wird als die Bereitschaft, dem Göttlichen zu begegnen, dann stimmt etwas nicht. Marta wurde sauer auf ihre Schwester, sie hat das Wesentliche einer Begegnung verfehlt. Jesus hat es wieder klargestellt. Hier und jetzt in der Beziehung ganz da sein. Bei mir, bei dir und bei dem, was zwischen uns ist. Echte Begegnung braucht kein Bedienen, sie ist Begegnung auf Augenhöhe. Echte Begegnung braucht keine Dinge. Sie braucht Achtsamkeit, Respekt, Präsenz. Du bist jetzt da und ich bin da. Bei mir und bei dir. Und bei dem, was sich zwischen uns entwickelt. So einfach und so schwer.

Klaus Metzger-Beck

24. Juli 2022 17. Sonntag im Jahreskreis LJ C



» Jesus betete einmal an einem Ort; als er das Gebet beendet hatte, sagte einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten, wie auch Johannes seine Jünger beten gelehrt hat! Da sagte er zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: Vater, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Gib uns täglich das Brot, das wir brauchen! «

- 1. Lesung: Genesis 18,20 - 32
- 2. Lesung: Kolosser 2,12 - 14
- Evangelium: Lukas 11,1 - 13

Ausgelegt

Lukas 11,1 - 13

Neben den Worten des Vaterunsers lehrt Jesus die Jünger im heutigen Evangelium noch zwei andere Dinge in Bezug auf das Beten. Rahmenbedingungen könnte man diese beiden Punkte nennen. Für das eine erzählt Jesus ein Gleichnis und deutet es im Anschluss sofort: Wenn ihr betet, dann betet mit Vertrauen und im Vertrauen. Beten ist kein Aufsagen von Formeln, sondern Gespräch mit einem Gegenüber, mit Gott. Eigentlich eine Selbstverständlichkeit, doch wenn ich mir die Gebetspraxis vieler Menschen anschau, bin ich mir da nicht so sicher. Ich glaube, dass dies auch ein Grund ist für die Krise des Gebets: Weil es nicht mehr verstanden wird als ein vertrauensvolles Gespräch. Die zweite „Rahmenbedingung“ spricht Jesus gar nicht an, sondern lebt sie vor. Das Gebet braucht die Einsamkeit, braucht Zeit und Stille. Immer wieder heißt es von Jesus, dass er sich an einen einsamen Ort zum Gebet zurückzog. Vertrauen kann ich mir nicht selber machen; ich kann darum bitten und versuchen es „einzuüben“ im regelmäßigen Gebet. Mir Zeit zu nehmen, mich mal „auszuklinken“ für das Gebet – das liegt in meinem Ermessen. Gott lädt uns ein, ihm im Gebet zu begegnen.

Michael Tillmann

Kath. Kirchengemeinde St. Cornelius, Kirchplatz 17, 47918 Tönisvorst
Öffnungszeiten: di-do-fr 10 – 12 Uhr, mi 9-11 Uhr und do 16 – 17:30 Uhr

☎ 02151/790350 ✉ mail@cornelius-tv.de 📠 02151/791660 www.gdg-kempen-tönisvorst.de

Elisabethfest der Pfarrcaritas

Das Fest findet in diesem Jahr als Sommerfest am 23. und 24. August jeweils um 15 Uhr (Einlass 14 Uhr) im Marienheim, Friedensstr. 1 statt. Ab Anfang August sind die Eintrittskarten jeden Dienstag u. Donnerstag zwischen 15:00 Uhr u. 17:00 Uhr in der Kleiderstube, Kirchplatz 15 zum Preis von 8,- € (Inklusive Kaffee und Kuchen) oder bei den Helferinnen der Pfarrkaritas zu erwerben.

Die Kleiderstube bleibt am 23. August geschlossen.



Trödelmarkt rund um die Kirche

Der Pfarreirat von St. Cornelius St. Tönis lädt zum Sommertrödel am Kirchplatz ein. Am Samstag, 13. August, werden von 11 bis 16 Uhr etwa 50 Stände mit Second-Hand-Ware aller Art und eine Cafeteria rund um die Pfarrkirche aufgebaut. Einige Plätze sind noch frei.

Anmeldungen sind noch bis zum 1.08. unter pfarreirat.st.cornelius@web.de möglich. Der Erlös geht an eine Hebammenschule in Sierra Leone, die von der Caritas betreut und von action medeor unterstützt wird.

	<p>Frauenseelsorge-Aachen Samstag, 10.09.2022 12 – 18 Uhr St. Peter Oberstr. 10 47829 Krefeld Anmeldung bis 29.07. Kostenbeitrag: 10 € Flyer mit allen Anmeldedaten liegen in der Kirche aus.</p>
--	---

SAMSTAG, den 16. Juli

18:00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

SONNTAG, den 17. Juli

11:30 Uhr: hl. Messe

Jahrgedächtnis: Hannelore Volmer

Koll. f. d. Kirchenkasse

MITTWOCH, den 20. Juli

19:00 Uhr: hl. Messe

Jahrgedächtnis: Adalbert Bulka, Johann Beurskens, Anton Sangs, Rolf Kahl, Gerhard Schultze, Johann Schydowski, Klaus Honig, Helga Jakobs

Meßf. f. d. ++Paul und Luise Driehsen und den Lebenden u. ++ d. Fam. Driehsen

Donnerstag „offene Kirche“ 10 – 12 Uhr

SAMSTAG, den 23. Juli

18:00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

SONNTAG, den 24. Juli

11:30 Uhr : hl. Messe

Koll. f. d. Erhalt d. Pfarrkirche

MITTWOCH, den 27. Juli

19:00 Uhr: hl. Messe

Sechswochenamt: Elisabeth Weckes

1. Jahrgedächtnis: Ursula Hölzen

Jahrgedächtnis:

Helga u. Jürgen Parzonka, Theodor Teloo, Maria Clemens, Egon Mewes, Gisela Küster, Alfred Bastek, Klaus Flock, Walter Bongartz, Elsa May

Donnerstag „offene Kirche“ 10 – 12 Uhr

SAMSTAG, den 29. Juli

18:00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

SONNTAG, den 30. Juli

11:30 Uhr: hl. Messe

Koll. f. d. Kirchenkasse

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Für die Zeit der Sommerferien (27.07. - 08.08.) ist das Pfarrbüro nachmittags geschlossen!